

# Württembergische Kirchengeschichte online

Artikel-Link: <https://www.wkgo.de/personen/suchedetail?sw=gnd:116936967>

## PERSONEN

**Hoffmann, Christoph**

[Zurück zum Suchergebnis](#) [Neue Suche](#)

**Personendatenbank Landeskirchliches Archiv (1 Treffer)**

## **Hoffmann, Christoph**

Name

**Hoffmann, Christoph**

Lebensdaten

geb. 02.12.1815 Leonberg, gest. 08.12.1885 Rephaim bei Jerusalem

GND

116936967

Lebenslauf

1840 Repetent am Tübinger Stift

1848 Abgeordneter in der Paulskirche

Stifter der Tempelgesellschaft

**Pfarrerbuch Württemberg (1 Treffer)**

## **Hoffmann, Gottlob Christoph Jonathan**

Ordnungsnummer

11655

Name

**Hoffmann, Gottlob Christoph Jonathan**

GND

116936967

Lebensdaten

\* 2.12.1815 Leonberg, + 8.12.1885 Rephaim/Palästina

Laufbahn

1. Dienstprüfung 1836, Repetent 1840, 2. Dienstprüfung 1841, Lehrer Salon Ludwigsburg 1841, Gründung der "Süddeutschen Warte" zur Bekämpfung des liberalen Geistes 1845, Abg. zum Deutschen Reichstag für Ludwigsburg nach heftigem Wahlkampf mit David Friedrich Strauß 1848,

Vorsteher St. Chrischona bei Basel Evangelistenschule 1853-1855, Gründung der "Gesellschaft für Sammlung des Volkes Gottes in Jerusalem" mit Aufruf und Eingabe an den Deutschen Bundestag in Frankfurt 1854, Haupt der Tempelgemeinde Kirschenhardthof bei Backnang 1856, suspendiert 1856, Kundschafterreise zusammen mit Georg David Hardegg und Joseph Friedrich Bubeck nach Palästina 1858, Ausschluss aus Landeskirche nach eigenmächtiger Konfirmation 1859, Gründung des Deutschen Tempels mit Austritt aus der Landeskirche 1861, Bischof des Deutschen Tempels 1862, vorübergehend 3000 Mitglieder, Auswanderung nach Jerusalem 1868, Gründung von Haifa, Jaffa, Sarona und Rephaim, Einführung der Orangen- und Eukalyptusbäume, Straßenbau und Kutschendienst, Absage an trinitarische und christologische Grundlehren der Kirche und Abschaffung der Sakramente, so dass sich eine Gruppe um Hardegg von ihm lossagt und viele Württemberger in die Landeskirche zurückkehren

Ehen

oo 1841 Pauline PAULUSEltern: Karl Friedrich, \* 23.5.1763 Balingen, + 20.11.1828 Talheim i.B., Pfarrer in Talheim i.B. Beate Hahn, \* 8.1.1778 Kornwestheim, + 22.1.1842 Ludwigsburg (Nr. 6136)

Eltern

Va: Gottlieb Wilhelm, Bürgermeister und Notar, Gründer der Gemeinde Kornthal

Kinder

1. Christoph, \* 1847, + 1911, wurde ab 1890 Vorsteher der Tempelgesellschaft2. Samuel, \* um 1849, Arzt

Werke

u.a. Stimmen der Weissagung über Babel und das Volk Gottes 1849Die Geschichte des Volkes Gottes als Antwort auf die soziale Frage 1855Die religiöse Bewegung, die Kirche und das Reich Gottes 1874Occident und Orient - eine kulturgeschichtliche Betrachtung 1875Der Weg zum dauerhaften Glück - ein Ruf aus dem Morgenland an das Abendland 1877, Sendschreiben Nr.1. Der Tempel und die Sakramente, Nr. 2. Das Dogma von der Dreieinigkeit und von der Gottheit Christi und Nr. 3 Die Versöhnung der Menschen mit Gott 1877-1878Bibelforschungen 1882-1884Mein Weg nach Jerusalem, 2 Bände 1882-1884

Literatur

u. a. Joseph Friedrich Bubeck, Tagebuch und Reisebericht über die Erkundungsreise der Templer nach Palästina 1858

Alex Carmel, Die Siedlungen der württ. Templer in Palästina 1868-1918, 1973

Friedrich Lange, Geschichte des Tempels 1899

Peter Lange, Templer-Handbuch

Andreas Maurer, Die Auseinandersetzung zwischen der Sammlung des Volkes Gottes in Jerusalem und der württ. Landeskirche zwischen 1854 und 1862, 1988

Christian Rohrer, Die Tempelgesellschaft, ein neuzeitlicher Versuch zur Verwirklichung der Verkündigung Jesu von Nazareth 1920

Paul Sauer, Uns rief das Heilige Land 1985

Nikolai Schmidt, Die Tempelgesellschaft 1848-1941

Schwäb. Merkur 1886,309f

# Hoffmann, Gottlob Christoph Jonathan

## (02.12.1815)

Name

**Gottlob Christoph Jonathan Hoffmann**

Geburtsdatum

02.12.1815

Geburtsort

Leonberg

Sterbedatum

08.12.1885

Sterbeort

Rephaim bei Jerusalem

Signatur

A 27 Nr. 1386

GND

116936967

**Artikel (1 Treffer)**



Hoffmann, Christoph

Christoph Hoffmann, Sohn des Gründers der Korntaler Brüdergemeinde Gottlieb Wilhelm Hoffmann, wurde am 02. Dezember 1815 in Leonberg geboren. Hoffmann selbst gründete dann später die Tempelgesellschaft, die aus der pietistischen Bewegung Württemberg

Ein Projekt von:

# LANDESKIRCHLICHES ARCHIV STUTTGART



Verein für  
württembergische  
Kirchengeschichte



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG